

Studienverlauf Masterstudiengang Umweltwissenschaften

1. Semester
Einführungsveranstaltung (Pflicht, 9 CP)
 Ringvorlesung und Übung "Einführung in die Umweltwissenschaften"

Basiskomponenten (Pflicht, ca. 21 CP)

Lehrveranstaltungen aus den Bereichen Biologie, Chemie, Statistik, Meteorologie & Klimatologie. Es werden die Fächer vertieft, welche im jeweiligen Bachelorstudium nicht (ausreichend) vertreten waren.

2. und 3. Semester

Schwerpunktfächer (Wahlpflichtbereich mit 48 CP und maximal 25 CP pro Fach)
 Wahl von 2 oder 3 Schwerpunktfächern. Müssen aufgrund umfangreicher, Vorbildung aus dem Bachelorstudium weniger als 21 CP in den Basiskomponenten erworben werden, so werden die fehlenden CP zusätzlich zu den 48 CP in den Schwerpunktfächern erworben.

Forschungsprojekt (Pflicht, 12 CP)

Forschungspraktikum in einer Abteilung und Anfertigung eines Exposés für ein Forschungsprojekt als Grundlage der Master-Arbeit

Schwerpunktfächer	Biologie/Ökologie	Atmosphärenwissenschaften	Bodenkunde/ Hydrologie	Stoffkreisläufe/ Stoffflüsse	Umweltchemie	Soziale Ökologie
Beispielmodule	Gewässerökologie (10 CP) Ökotoxikologie (15 CP) Naturschutz (15 CP) Mykologie (15 CP) Symbiosen der Pflanzen (15 CP) Diversität & Evolution der Pflanzen (15 CP) Makroökologie & Naturschutz (15 CP) Klimawandel & Biodiversitätsanpassung (15 CP)	Physik & Chemie der Atmosphäre I (7 CP) Physik & Chemie der Atmosphäre II (9 CP) Atmospheric Dynamics (10 CP) Atmosphärendynamik 3 (7 CP) Klimasystem und -prozesse (12 CP) Klimawandel (7 CP) PCA-Mittlere Atmosphäre (4 CP) Atmosphärenchemisches Praktikum (6 CP)	Bodenkunde I (10 CP) Bodenkunde II (10 CP) Hydrogeographie (10 CP) Hydrologie & Wasserressourcen (8 CP) Wassermanagement (6 CP)	Stoffflüsse (6 CP) Edelmetalle in der Umwelt (6 CP) Technische Chemie (4 CP) Anorganische Materialien und Werkstoffe (4 CP) Isotopengeochemie (7 CP) Mikro- und Nanoanalytik (6 CP)	Umweltanalytik I (8 CP) Umweltanalytik II (6 CP) Umweltgeochemie (8 CP) Umweltschutz in der Praxis (5 CP) Edelmetalle in der Umwelt (6 CP) Sachkunde (3 CP)	Transdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung (14 CP) Sozialwissenschaftliche Umweltschutzforschung (11 CP)

4. Semester

Master-Arbeit (Pflicht, 30 CP)

Fachstudienberatung

Prof. Dr. Jörg Oehlmann
 (Vorsitzender des Prüfungsausschusses)
 Institut für Ökologie, Evolution & Diversität
 Max-von-Laue-Str. 13
 D- 60438 Frankfurt am Main
 Telefon: 069/798-42142
 E-Mail: oehlmann@bio.uni-frankfurt.de

Prof. Dr. Birgit Blätzel-Mink
 Institut für Soziologie
 Theodor-W.-Adorno-Platz 6
 D- 60323 Frankfurt am Main
 Telefon: 069/798-36660
 E-Mail: b.blaetzel-mink@soz.uni-frankfurt.de

Prof. Dr. Wilhelm Püttmann
 Institut für Atmosphäre und Umwelt
 Altenhöferallee 1
 D- 60438 Frankfurt am Main
 Telefon: 069/798-40225
 E-Mail: puettmann@iau.uni-frankfurt.de

Prof. Dr. Martin U. Schmidt
 Institut für Anorganische und Analytische Chemie
 Max-von-Laue-Straße 7
 D- 60438 Frankfurt am Main
 Telefon: 069/798-29171
 E-Mail: m.schmidt@chemie.uni-frankfurt.de

Weitere Informationen

Weiterführende Informationen sowie die ausführliche Masterordnung finden Sie im Internet unter:

<http://www.frankfurt.de/43716679/fachbeschreibung>



Masterstudiengang Umweltwissenschaften



Studienprofil

Die Umweltwissenschaften beschäftigen sich mit den Vorgängen in der Bio-, Geo-, Hydro- und Atmosphäre sowie deren Beeinflussung durch den Menschen. Das Verständnis dieser Vorgänge und insbesondere der Wechselwirkungen zwischen den verschiedenen Kompartimenten gewinnt zunehmend an Bedeutung. Beispiele hierfür sind der globale Klimawandel und der Ressourcenverbrauch, gekoppelt mit dem Eintrag von Fremdstoffen in unsere Ökosysteme. Eine besondere Herausforderung besteht darin, natürliche von anthropogen bedingten Veränderungen zu differenzieren und nach Möglichkeit zu quantifizieren. Dies erfordert ein hohes Maß an Prozessverständnis, welches im Rahmen des Studiengangs "Umweltwissenschaften" den Studierenden vermittelt wird. An der Goethe-Universität Frankfurt haben die Umweltwissenschaften eine lange Tradition. In der Lehre wurden jedoch umweltrelevante Fragestellungen bislang vorwiegend fachbereichsbezogen dargestellt. Der neue Masterstudiengang "Umweltwissenschaften" bietet den Studierenden erstmals die Möglichkeit einer fachübergreifenden, interdisziplinären und zugleich praxisnahen Ausbildung.

Der Masterstudiengang an der Universität Frankfurt ist aus einer Zusammenarbeit der vier Fachbereiche:

- Biochemie, Chemie und Pharmazie
- Biowissenschaften
- Geowissenschaften/Geographie
- Gesellschaftswissenschaften

entstanden. Im Bereich der Gesellschaftswissenschaften, werden Veranstaltungen zur sozialen Ökologie unter Beteiligung des außeruniversitären Instituts für sozial-ökologische Forschung (ISOE) angeboten. Die Möglichkeit, sowohl naturwissenschaftliche als auch sozialwissenschaftliche Module in einem Masterstudiengang zu kombinieren, ist in der deutschen Hochschullandschaft bisher nur selten gegeben.

Studienbeginn und –dauer

Das Masterstudium kann sowohl zum Winter- als auch zum Sommersemester begonnen werden. Jedoch ist der Beginn zum Wintersemester zu empfehlen, da die Basiskomponenten überwiegend im Wintersemester angeboten werden.

Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester.



Unterrichtssprache

Die Veranstaltungen werden überwiegend in deutsch angeboten.

Berufs- und Tätigkeitsfelder

Der Masterstudiengang "Umweltwissenschaften" ist forschungsorientiert, deckt jedoch auch zahlreiche anwendungsorientierte Aspekte ab

Der Master-Abschluss ermöglicht eine weiterführende akademische Ausbildung (Promotionsstudium) oder die direkte Aufnahme einer Berufstätigkeit.

Mögliche Tätigkeitsfelder in Wirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft umfassen:

- Forschungsinstitute und Behörden im Bereich Chemikalienbewertung (z.B. REACH) und Ökoaudit
- Umweltämter, Bundes- und Landesanstalten
- Untersuchungs- und Aufsichtsbehörden, Forensik
- Staatliche und private Laboratorien (z.B. für Umwelt-, Wasser- und Lebensmittelanalytik)
- Industrielle Forschung und Produktion (z.B. Umweltschutz, Entsorgung, Chemikaliensicherheit)
- Ingenieur- und Consultingbüros (z.B. Altlastsanierung, Umweltberatung)
- Freiberufliche Tätigkeit

Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung zur Aufnahme eines Masterstudiums „Umweltwissenschaften“ ist ein abgeschlossenes Bachelorstudium in den Bereichen Biowissenschaften, Chemie, Geowissenschaften, Geographie, Meteorologie, Physik oder einem anderen Studiengang mit Bezug zur Umweltwissenschaft. Auch ein Staatsexamen in einem naturwissenschaftlichen Studiengang wird als Zugangsvoraussetzung anerkannt.

Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt über das zentrale Online-Portal für Masterstudiengänge (<https://www.uni-assist.de/online/uni-ffm/>). Die erforderlichen Dokumente können in diesem Portal hochgeladen und in elektronischer Form eingereicht werden. Sie können diese aber auch in einfacher Kopie an die unten angegebene Adresse schicken.

Folgende Unterlagen müssen sie mit der Bewerbung einreichen:

- Bewerbungsformular Masterstudiengang Umweltwissenschaften
- Lebenslauf
- Bachelorzeugnis (bzw. aktueller CP-Zwischenstand)
- Motivationsschreiben
- Abiturzeugnis

Die aktuellen Bewerbungsfristen entnehmen sie bitte der der oben genannten Internetseite

Den vollständigen Antrag senden sie bitte an folgende Adresse:

**Goethe-Universität Frankfurt
Masterabteilung
c/o uni-assist e.V.
Geneststr. 5
10829 Berlin**

Weiterführende Informationen finden sie auch auf der Internetseite:

<http://www.uni-frankfurt.de/44229962/studang-neu>